



Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Schöpfungsverantwortung in der Pfarre

Die Bewahrung der Schöpfung ist „nichts Fakultatives, oder ein sekundärer Aspekt christlicher Erfahrung“ (Papst Franziskus) – sondern eine Kernaufgabe der Kirche. Um die Pfarre für dieses Anliegen wach zu halten, sollen dem neuen Pfarrgemeinderat auch Personen angehören, denen Umweltschutz ein großes Anliegen ist. Seit 30 Jahren gibt es in Österreich Umwelt-Pfarrgemeinderäte – und es gibt viele Möglichkeiten, als Pfarrgemeinde Schöpfungsverantwortung zu leben. In allen Bereichen kirchlichen Lebens können Pfarren etwas tun. z.B.:

- ✘ Bewusstseinsbildung, Bildungsangebote, Umwelttipps
- ✘ Schöpfungs - Gottesdienste, Beten in der Natur
- ✘ Umweltfreundliche Pfarrfeste, Erntedank
- ✘ Energie sparen in kirchl. Gebäuden
- ✘ Verkehr, Autofasten, Fahrradsegnung
- ✘ Naturschutz im Pfarrgarten und am Friedhof
- ✘ Einkauf, ökologische Beschaffung, Fairtrade Produkte
- ✘ und vieles mehr...

Gemeinsam aktiv werden – so macht es auch für neue Umwelt-PGRs Freude, etwas zu bewegen. Sehr motivierend ist es, ein Umweltteam in der Pfarre zu bilden und sich mit anderen auszutauschen. Wenn sich niemand findet, der als „Umwelt-Funktionär“ im PGR arbeiten möchte, kann man ein umweltbewegtes Gemeindemitglied bitten, das Thema in die pfarrliche Arbeit einzubringen. Viele Menschen, die sich schon viele Jahre mit dem Thema beschäftigen, erfahren dadurch Wertschätzung und können ihre Charismen und Talente in die Pfarre einbringen.

Gut für die Schöpfung – gut für mich

Der Umwelt-Pfarrgemeinderat

- ☒ übernimmt die Wahrnehmung der Umweltsachen und macht sie zu einem gemeinsamen pastoraalem Anliegen
- ☒ hat eine beratende und initiierende Funktion, seine Tätigkeit, steht in engem Zusammenhang mit dem gesamten seelsorgerischen Auftrag der Pfarre.
- ☒ macht nicht Umweltschutz **für** andere, sondern entwickelt **mit** anderen einen Plan, damit sich die Sorge um die Schöpfung wie ein roter Faden durch das Kirchenjahr zieht.
- ☒ besitzt Sachkenntnis und Umsetzungsvermögen



19. März 2017

ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahl



“Ich bin dafür, dass wir in unseren Pfarrgemeinden christliche Traditionen bewahren - gerade in einer globalisierten Welt. Die Sorge um die Zukunft, das Verantwortungsbewusstsein für unsere wunderbare Schöpfung liegt mir besonders am Herzen. Seit ich die Botschaft des päpstlichen Schreibens Laudato Si' kenne, finde ich mehrmals täglich Möglichkeiten, nachhaltig, umweltschonend und menschenfreundlich zu agieren.”

Siegfried Obersteiner, Pfarrgemeinderat in Maria Saal, Kärnten

Das Referat für Schöpfungsverantwortung unterstützt Umwelt-Pfarrgemeinderäte, durch persönliche Beratung, Arbeitshilfen und durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Umwelt-Pfarrgemeinderäten.

Kontaktdaten:

Referat für Schöpfungsverantwortung
Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt, Tel. 0676/8772 2118
nina.vasold@kath-kirche-kaernten.at www.kath-kirche-kaernten.at/umwelt



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA



Bilder: pixabay; Obersteiner

Herstellung: Druck- und Kopiezentrum
Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt
gedruckt auf Biotop naturweiß